

**Sektoraler Bericht über die Durchführung der Richtlinie
80/778/EWG über die Qualität von Wasser
für den menschlichen Gebrauch gemäß Richtlinie 98/83/EG
hier: Bericht des Landes Bremen für 2006**

Die Senatorin für Arbeit, Frauen,
Gesundheit, Jugend und Soziales



**Freie
Hansestadt
Bremen**

ZUSAMMENFASSUNG LAND BREMEN; BERICHTSJAHR 2006

Fragebogen zur Richtlinie 80/778/EWG; Stand 27.08.1992, Amtsblatt EG

Abschnitt 1 (Rechtliche Umsetzung und Grenzwerte)

Grenzwerte, Kontrolle, Zuständigkeit entspricht Trinkwasserverordnung - TrinkwV 2001 vom 21. Mai 2001

Abschnitt 2 (Kurzinformation)

1., 2. und 3.

Gesamtzahl der Wasserversorgungsanlagen Bremen-Land	5
Versorgte Einwohner	ca. 660.000
Prozentzahl der Gesamtbevölkerung	ca. 100 %
Gesamtmenge der jährlichen Wasserabgabe	ca. 42.333.040 m ³
Hauptwasserquelle	Grund- und Quellwasser

Anschrift der meldenden Behörde:

Senator für Arbeit, Frauen, Gesundheit, Jugend und Soziales
Referat 34
Bahnhofsplatz 29
28195 Bremen

Anlagen:

Anlage 1: Teil Bremen-Stadt
Anlage 2: Teil Bremerhaven

Anlage 1: Teil Bremen-Stadt

Fragebogen (W) zu Abschnitt 2 des Kommissionsfragebogens
(gem. Anhang Nr. VII der Entscheidung 92/446/EWG der Kommission)

für die Berichtspflicht gem. Richtlinie 91/692/EWG

Kurzinformation zur Wasserversorgung

Berichtszeitraum 2006,

Stand: 03/2007

Datum: 13.03.07

Anschrift der meldenden Behörde
Gesundheitsamt Bremen Horner Str. 60-70 28203 Bremen

- 1) Gesamtzahl der Wasserversorgungsanlagen, die mehr als 5000 Einwohner versorgen
- 2a) Gesamtzahl der Bevölkerung, die mit dem Wasser dieser Anlagen versorgt wird ¹
- 2) Prozentzahl der Gesamtbevölkerung, die mit dem Wasser dieser Anlagen versorgt wird ¹
- 3) Gesamtmenge der jährlichen Wasserabgabe dieser Wasserversorgungsanlagen ¹
- 4) Anzahl der Wasserversorgungsanlagen, die hauptsächlich oder vollständig zur Nahrungsmittelproduktion verwendet werden ²
- 5) Hauptwasserquellen und deren jeweiliger Anteil am Jahresverbrauch ²
 - a) Oberflächenwasser
 - b) Grund- und Quellwasser
 - c) sonstige (z.B. Uferfiltrat)
- 6) Angaben zu Industriebranchen, bei denen die Genußtauglichkeit des Endprodukts von der Qualität des verwendeten Wassers unbeeinträchtigt bleibt ²

1
ca. 548.400
100 %
ca. 34 Mio m ³
-
a) %
b) 100 %
c) %
-

1). Nötigenfalls Schätzwert
2). Beantwortung freigestellt

Ergänzungsvorschläge für die AVV zur TrinkwV vom 17.12.1992

In den folgenden Bereichen muß die AVV ergänzt werden, um die Fragen im Abschnitt 4 des Kommissionsfragebogens 92/446/EWG beantworten zu können:

Ziffer 5 Bezeichnung der Wasserversorgungsanlage

a) Name	swb AG
b) Anlagennummer	
c) Standort der WVA	Wasserwerk Blumenthal Station Auf dem Werder
d) Gemeindekennzahl (BL.Krs.Gem.OT)	
e) angeschl. Einwohner	ca. 548400
f) Abgabemenge (Q7)	93.150 m³/d

Ziffer 6 Unternehmer oder sonstiger Inhaber der Wasserversorgungsanlage

swb AG
Theodor-Heuss-Allee 20
28215 Bremen

Ziffer 9 Nähere Angaben zur Ursache der Überschreitung und Begründung der Zulassung der Abweichung

a) Nähere Angaben zu Ursache(n) der Grenzwertüberschreitung

zu 1: -

zu 2: -

b) Begründung der Zulassung der Abweichung(en)

zu 1: -

zu 2: -

Ziffer 12 Angaben zu den Sanierungsmaßnahmen (Plan und Ablauf, Methoden, Stand und Erfolgsaussichten):

-

Begründung, falls kein Sanierungsplan gefordert wurde:

**Fragebogen (P) für die Berichtspflicht gemäß RL 91/692/EWG
sowie Entscheidung der Kommission 92/446/EWG
- „Kommissionsfragebogen“ • Abschnitt 3**

**Anschrift der meldenden Be-
hörde**

Gesundheitsamt Bremen
Horner Str. 60-70
28203 Bremen

Datum: 13.03.07

Berichtszeitraum: 2006
Region: Bremen
(Kreis / Krs-fr. Stadt / Bundesland) Bremen

**Anzahl der meldepflichtigen Anlagen: 1
(> 5000 angeschl EW)**

Jahresüberblick über die Gesamtqualität

Gruppe	Kontrolle	Parameter	Anzahl der Messungen*	davon < ZHK	davon > ZHK
A	C2	Geruch	800		-
		Trübung			-
B		Temperatur ¹	800		-
		Leitfähigkeit	800		-
		pH-Wert	800		-
		freies Chlor ²			-
C		Nitrat	44		-
		Nitrit	220		-
		Ammonium	800		-
E		Coliforme	800		-
		E.coli	800		-
		Koloniezahl 22°C	800		-
		Koloniezahl 36°C	800		-

andere Parameter nach Fußnote (3)

	C3	Eisen	800		-
		Mangan	44		-
		Anionen	800		-
		Kationen	220		-
		Schwermetalle	220		-

gelegentliche Kontrollen aufgrund einer besonderen oder Notfallsituation

	C4	Pestizide	44		-
		PAK	220		-
		organ. Chlorver- bindungen	44		-

* unter "Messungen" werden nur verifizierte Befunde verstanden, die Anzahl der Messungen richtet sich nach dem Mindestuntersuchungsumfang nach TrinwV

1. Außer Wasser in verschlossenen Behältnissen
2. Oder andere Substanzen nur im Falle der Behandlung
3. Diese Parameter werden von der zuständigen staatlichen Behörde unter Berücksichtigung aller Umstände bestimmt, die nachteiligen Einfluß auf die Beschaffenheit des dem Verbraucher gelieferten Trinkwassers haben und die Beurteilung des ioni-schen Gleichgewichtes der Bestandteile ermöglichen könnten.

**Fragebogen (P) für die Berichtspflicht gemäß RL 91/692/EWG
sowie Entscheidung der Kommission 92/446/EWG
- „Kommissionsfragebogen“ • Abschnitt 3**

**Anschrift der meldenden Be-
hörde**

Gesundheitsamt Bremen
Horner Str. 60-70
28203 Bremen

Datum: 13.03.07

Berichtszeitraum: 2006
Region: Bremen
(Kreis / Krs-fr. Stadt / Bundesland) Bremen

Anzahl der meldepflichtigen Anlagen: 1
(> 5000 angeschl EW)

Jahresüberblick über die Untersuchung von Zapfhahnproben:

Anzahl der Probenahmestellen: 46 (im Jahresüberblick zur Gesamtqualität enthalten)

ausgewählte Pa- rameter	Anzahl der Messun- gen*	davon < ZHK	davon > ZHK
Geruch	550	-	-
Trübung	550	-	-
Temperatur ¹	550	-	-
Leitfähigkeit	550	-	-
pH-Wert	550	-	-
freies Chlor ²	-	-	-
Nitrat	-	-	-
Nitrit	180	-	-
Ammonium	550	-	-
Coliforme	550	-	-
E.coli	550	-	-
Koloniezahl 22°C	550	--	-
Koloniezahl 36°C	550	-	-
Eisen	550	-	-
Aluminium	550	-	-
Chlorid	180	-	-
Calcium	180	-	-
Magnesium	180	-	-
Kalium	180	-	-
Sulfat	180	-	-
Schwermetalle	180	-	-
PAK	180	-	-
Organische Chlorverbindun- gen	180	-	-

* unter "Messungen" werden nur verifizierte Befunde verstanden.

**Anschrift der meldenden Be-
hörde**

Gesundheitsamt Bremen
Horner Str. 60-70
28203 Bremen

Datum: 13.03.07

Berichtszeitraum: 2006

Region: Bremen

(Kreis / Krs-fr. Stadt / Bundesland) Bremen

Anzahl der Hausinstallationen, aus denen Wasser für die Öffentlichkeit abgegeben wird

Anzahl der Hausinstallationen = 67

Anzahl der Messungen = 229

untersuchte Parameter	Anzahl der Messungen	davon Beanstandungen
Koloniezahlen 22°C und 36°C, E. coli, Coliforme. Entero- coccen,	27	-
Legionellen	140	23
Blei	11	2
Eisen	2	-
Nickel	43	2
VC	2	-
Kupfer	4	-

**Anschrift der meldenden Be-
hörde**

Gesundheitsamt Bremen
Horner Str. 60-70
28203 Bremen

Datum: 13.03.07

Berichtszeitraum: 2006

Region: Bremen

(Kreis / Krs-fr. Stadt / Bundesland) Bremen

Anzahl der beprobten privaten Hausinstallationen

Anzahl der Hausinstallationen = 16

Anzahl der Messungen = 19

untersuchte Parameter	Anzahl der Messungen	davon Beanstandungen
Legionellen	2	-
Blei	17	4